



□ Zum Studium und Beruf Die Soziologie als Sozialwissenschaft geht von allgemeinen Alltagserfahrungen aus. Sie beschreibt und erklärt Grundlagen, Erscheinungsformen und Entwicklungen des menschlichen Zusammenlebens unter Anwendung von empirischen Forschungsmethoden. Soziologische Forschung richtet sich nicht nur auf politische Systeme, sondern auf alle Formen von Beziehungen, die Menschen eingehen (z.B. zwischen Mann und Frau, in Arbeitsverhältnissen, in Institutionen usw.). Historisch gesehen hat die Soziologie immer wieder aktuelle gesellschaftlich relevante Themen angesprochen und problematisiert.

Das Feld der Soziologie ist komplex. Als eigenständige Wissenschaft steht sie mit anderen Disziplinen in engem Kontakt und in Wechselbeziehung (z.B. mit Wirtschaftswissenschaft, Politikwissenschaft, Psychologie, Pädagogik, um nur einige zu nennen). Demzufolge ist das Studium sehr offen und weitgefächert. Es erscheint notwendig, dass während des Studiums eine aktive Auseinandersetzung mit dem Berufsfeld stattfindet und es ist sinnvoll, eine Praxiserfahrung schon im Studium anzustreben.

Soziologinnen und Soziologen können in verschiedenen Tätigkeitsfeldern beschäftigt sein, zumeist immer (noch) im Hochschulsektor, aber auch in Sozialverwaltungen und Behörden von Bund, Ländern und Gemeinden, in Wirtschaftsunternehmen und in der Industrie (insbesondere im Bereich Aus- und Weiterbildung, Öffentlichkeitsarbeit), in privaten Forschungs- und Beratungseinrichtungen, bei Wohlfahrtsverbänden und sonstigen sozialen Einrichtungen, in außeruniversitären Bildungseinrichtungen und Stiftungen. Einige gehen den Weg in die Selbständigkeit.

Die Studiendauer beträgt mindestens 8 Semester.

Der Studiengang soll die Studierenden dazu befähigen, eine sozialwissenschaftlich fundierte Berufstätigkeit auszuüben. Er besteht an der Technischen Universität Darmstadt aus einer allgemeinen soziologischen Ausbildung, die durch vertiefte Kenntnisse in einem berufsfeldbezogenen Ausbildungsschwerpunkt ergänzt wird, sowie der Ausbildung in zwei geeigneten Wahlpflichtfächern.

Um den Studierenden eine Vertiefung und Spezialisierung in der Soziologie zu ermöglichen und um Erfordernisse der Berufspraxis zu berücksichtigen, konzentriert sich die Ausbildung an der Technischen Universität

Darmstadt auf zwei Schwerpunkte:

- a) Sozialplanung / Stadtplanung
- b) Organisation / Personalwesen / Technik und Gesellschaft

Beide Schwerpunkte sind so gewählt, dass sie auf soziologische Tätigkeiten in weit gefassten Berufsfeldern vorbereiten und dadurch den Notwendigkeiten beruflicher Flexibilität entsprechen. Sie sind zugleich zugeschnitten auf spezifische Möglichkeiten, die sich gerade an der Technischen Universität Darmstadt für ein berufsqualifizierendes Soziologiestudium eröffnen.

□ Studienaufbau Das Studium gliedert sich in ein Grund- und ein Hauptstudium, das jeweils mit Prüfungen abgeschlossen wird. Die Studienpläne des Grundstudiums und des Hauptstudiums sind jeweils auf zwei Studienjahre (vier Semester) hin ausgelegt.

Das Grundstudium wird mit der Diplomvorprüfung abgeschlossen. An das Hauptstudium schließen sich Diplomprüfung mit schriftlicher Arbeit und mündlicher Prüfung an. Neben die zeitliche Gliederung tritt die Gliederung in Orientierungsbereich, Pflichtbereich, Wahlpflicht- und Ergänzungsbereich.

Der gesamte Studiengang umfasst ca. 138 SWS (Semesterwochenstunden) in der Regelstudienzeit von 9 Semestern.

Das Grundstudium und die Diplomvorprüfung Orientierungsbereich (4 SWS) .

A Einführung in die Soziologie (4 SWS) .

Pflichtbereich (38 SWS)

B Grundbegriffe und grundlegende makro- und mikrosoziologische Theorien (8 SWS)

C Geschichte der Soziologie (2 SWS)

D Theorien und Analysen der Sozialstruktur und des Sozialstrukturvergleichs (6 SWS)

E Theorien und Analysen gesellschaftlicher Institutionen (Stadt-, Bildungs-, Industriesoziologie) (6 SWS)

F Methoden der empirischen Sozialforschung und sozialwissenschaftliche Statistik (10 SWS)

G Fächerübergreifende Sozialwissenschaftliche Grundlagenkenntnisse (6 SWS)

Die Diplomvorprüfung besteht aus Prüfungen in den Fächern:

- Grundzüge der Soziologie (B u.C)
Klausur von 4 Zeitstunden
- Theorien und Analysen der Sozialstruktur (D)
mündliche Prüfung ca. 30 Min.
- Methodische und methodologische Grundlagen (F)
mündliche Prüfung ca. 30 Min.
- erstes Wahlpflichtfach
ob schriftlich oder mündlich hängt vom Wahlpflichtfach ab.

Der Wahlpflichtbereich umfasst zwei Wahlpflichtfächer. Im Grundstudium entfallen hierauf 12 SWS. Die Entscheidung für die beiden Wahlpflichtfächer soll spätestens am Ende des ersten Studienjahres nach einer ausführlichen Studienberatung getroffen werden.

Die Diplomvorprüfung muss einschließlich der evtl. Wiederholungen innerhalb von 2 Jahren, beginnend mit der Ablegung der ersten Prüfung, abgeschlossen sein. Sie ist im Pflichtbereich in einem Prüfungsabschnitt abzulegen. Die Prüfung im ersten Wahlpflichtbereich kann studienbegleitend abgelegt werden. Die Studienleistungen (Zulassungsvoraussetzung für die entsprechende Prüfung) sind im Studienplan aufgeführt.

Das Hauptstudium und die Diplomprüfung Das Hauptstudium dient insbesondere der Beschäftigung mit den Paradigmen der soziologischen Theoriebildung und Analysen der Makro- und Mikrosoziologie sowie mit wichtigen Teilbereichen der Soziologie. Studierende sollen die Fähigkeit entwickeln, gesellschaftliche Tatbestände und Probleme zu erkennen, zu analysieren und in verschiedenen Theoriesprachen zu formulieren.

Pflichtbereich (48 SWS)

H Soziologische Theorien (4 SWS)

I Theorien und Analysen der Gesamtgesellschaft (4 SWS)

J Theorien und Analysen der Mikrosoziologie (4 SWS)

K Spezielle Soziologie
Als spezielle Soziologie kann auch Methodologie und Methodenlehre gewählt werden. (8 SWS)

L Fachübergreifende Kenntnisse (6 SWS)

M Praktische Anwendung soziologischer Forschungsmethoden (8 SWS)

N Spezielle Soziologie (schwerpunktbezogen)

N1 Ausbildungsschwerpunkt Sozialplanung/Stadtplanung (8 SWS)
oder

N2 Ausbildungsschwerpunkt Organisation/Personalwesen/Technik und Gesellschaft (8 SWS)

Ergänzungsveranstaltungen aus Nachbardisziplinen und Natur- und Ingenieurwissenschaften (6 SWS)

Wahlpflichtbereich

Auf jedes der beiden Wahlpflichtfächer entfallen 12 SWS im Hauptstudium

Ein Wahlpflichtfach muss in einem sinnvollen Bezug zum gewählten Studienschwerpunkt stehen. Studierenden mit dem Schwerpunkt Sozialplanung/Stadtplanung wird empfohlen ein Fach aus folgenden Disziplinen zu wählen:

Städtebau, Volkswirtschaftslehre, Politikwissenschaft, Rechtswissenschaften, Psychologie, Pädagogik, Geographie, Informatik, Geschichte, Technische Infrastrukturplanung.

Studierende mit dem Schwerpunkt Organisation/Personalwesen/Technik und Gesellschaft müssen als eines ihrer Wahlpflichtfächer Betriebs- oder Volkswirtschaftslehre wählen. Für die Wahl des zweiten Wahlpflichtfaches wird ein Fach aus folgenden Disziplinen empfohlen:

Politikwissenschaft, Rechtswissenschaften, Psychologie, Pädagogik, Informatik.

Die Diplomprüfung besteht aus der Diplomarbeit und je einer mündlichen Prüfung in den Fächern bzw. Gebieten:

- Allgemeine Soziologie (H-J)
- Spezielle Soziologie (N inkl. M)
- Spezielle Soziologie (K bzw. Methoden/Methodologie)
- Erstes Wahlpflichtfach
- Zweites Wahlpflichtfach

Nach Abgabe der Diplomarbeit müssen die mündlichen Prüfungen in der Soziologie in einem Prüfungsabschnitt absolviert werden. In den beiden Wahlpflichtfächern können sie studienbegleitend abgelegt werden.

Bewerbung Die Bewerbung erfolgt direkt bei der Technischen Universität Darmstadt, Sekretariat für Studienangelegenheiten. Anträge auf Einschreibung können ab Mai angefordert werden. Die Einschreibung ist bis zum Vorlesungsbeginn möglich; es gelten jedoch die im Einschreibebeantrag genannten Fristen.

Für EG-Staatsangehörige und für ausländische Staatsangehörige mit deutscher Hochschulzugangsberechtigung gelten die gleichen Bewerbungsmodalitäten wie für deutsche Staatsangehörige.

Ausländische Studienbewerberinnen und Studienbewerber müssen sich beim Akademischen Auslandsamt der Technischen Universität Darmstadt bewerben.

Eine Zulassungsbeschränkung besteht nicht.

Zulassungsvoraussetzung ist die allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife.

Das Studium beginnt nur zum Wintersemester.

Praktikum Es ist kein Praktikum vorgesehen.

Adressen

Zentrale Studienberatung

Hochschulstraße 1
64289 Darmstadt
S1/ 03 R153 - 159
Tel.: 06151 / 16 35 68 (Sekretariat)
Fax: 06151 / 16 20 55
e-mail: zsb@zsb.tu-darmstadt.de
Beratungszeiten: Di., Mi., Do. 10.00 - 12.00 Uhr
Mi. 14.00 - 16.00 Uhr
Do. 17.00 - 18.00 Uhr

Studienfachberatung

Marktplatz 15 (Residenzschloss)
64283 Darmstadt
Dr. rer. soc. Uwe Engfer
S3/13 R360
Tel.: 06151 / 16 36 67
Sprechzeiten: Mi. 11.30 - 13.00 Uhr

Dekanat des Fachbereichs 2

Gesellschafts- und Geschichtswissenschaften
Marktplatz 15 (Residenzschloss)
64283 Darmstadt
S3/13 R60
Tel.: 06151 / 16 30 01, 16 20 01
Sprechzeiten: Mo. - Do. 10.00 - 12.00 Uhr
e-mail: dekanat@ifs.tu-darmstadt.de

Institut für Soziologie

Marktplatz 15 (Residenzschloss)
64283 Darmstadt
S3/13 R324
Tel.: 06151 / 16 20 66 und 16 46 15, Fax: 16 65 14

Fachschaft FB 2

Marktplatz 15 (Residenzschloss)
64283 Darmstadt
S3/13 R26
Tel.: 06151 / 16 54 94
Terminankündigung siehe Aushang am Fachschaftsraum

Sekretariat für Studienangelegenheiten

Karolinenplatz 5
64289 Darmstadt
S1/01 R64 und 65
Tel.: 06151 / 16 20 24, 16 20 21
e-mail: stud.sekretariat@pvw.tu-darmstadt.de
Sprechzeiten: Mo., Di., Do. 9.30 - 12.00 Uhr
Mi. 13.30 - 15.00 Uhr
Fr. 8.30 - 11.00 Uhr

Akademisches Auslandsamt

Hochschulstraße 1
64289 Darmstadt
S1/03 R5 bis 8
Tel.: 0651 / 16 68 51, 16 53 20
e-mail: auslandsamt@pvw.tu-darmstadt.de
Sprechzeiten: Mo., Di., Do. 9.00 - 11.00 Uhr
Fr. 9.00 - 11.00 Uhr

Studentenwerk Darmstadt

<http://www.tu-darmstadt.de/studentenwerk>

- Amt für Ausbildungsförderung
Petersenstraße 14
64287 Darmstadt
L4/ 01 R5 bis 7 und 10
Tel.: 06151 / 16 25 10
Sprechzeiten: Mo. u. Do. 13.00 - 15.00 Uhr
Di. u. Fr. 10.00 - 12.00 Uhr

- Wohnraumverwaltung

Alexanderstraße 4
64283 Darmstadt
S1/11 R106

Mo. - Fr. 9.00 - 13.00 Uhr
in der vorlesungsfreien Zeit
Mo. - Fr. 9.30 - 13.00 Uhr

Allgemeiner Studierendenausschuss (AStA)

Hochschulstraße 1
64289 Darmstadt
S1/03 R50
Tel.: 06151 / 16 21 17, 16 51 17 (Büro Lichtwiese, neue Mensa)
e-mail: asta@asta.tu-darmstadt.de
<http://www.asta.tu-darmstadt.de>
Sprechzeiten: während des Semesters
Mo. - Fr. 9.00 - 13.00 Uhr
in der vorlesungsfreien Zeit
Mo. - Fr. 9.30 - 13.00 Uhr

Literatur

- Blätter zur Berufskunde "Sozialwissenschaftler/in" - 3 - IV A 01
- Zacharias, G.: Studienführer Sozialwissenschaften; 173 S., München 1991

Die Angaben sind aus der Studienordnung für den Diplomstudiengang Soziologie vom **Dezember 1994** entnommen.

Stand: August 2001
Hrsg.: Der Präsident der TUD
Redaktion: Zentrale Studienberatung
Andrea Lindner-Dieroff

STUDIENPLAN DES GRUNDSTUDIUMS SOZIOLOGIE

1. Semester und 2. Semester	
Einführung in die Soziologie 2 PS	
Grundbegriffe der Soziologie 1V + 1PS	
Grundbegriffe und Theorien der Mikrosoziologie 2V + 2PS	
Geschichte der Soziologie 2PS	
Theorien und Analysen gesellschaftlicher Institutionen 2V + 2PS	
Grundlagen der Statistik I 1V + 1PS	Grundlagen der Statistik II 1V + 1PS
Einführung in die Volkswirtschaftslehre oder Sozial- und Wirtschaftsgeschichte der Neuzeit 2V+PS	
1. Wahlpflichtfach	
6 SWS V + PS	
2. Wahlpflichtfach	
6 SWS V + PS	

insgesamt SWS : 34

3. Semester und 4. Semester	
Theorien und Analysen der Sozialstruktur 2V + 2PS	
Theoretische Probl. der Sozialstrukturanalyse 2PS	
Theorien und Analysen gesell. Institutionen 1V + 1PS	
Grundbegriffe und Theorien der Makrosoziologie 2V + 2PS	
Methoden der empirischen Sozialforschung 4PS	
Methodologische Probl. der Sozialwiss. 2PS	
Politisches System in der BRD oder * 1V + 1S	
1 Wahlpflichtfach	
6 SWS V + PS	
2. Wahlpflichtfach	
6 SWS V + PS	

insgesamt SWS : 32

V = Vorlesung
PS = Proseminar
SWS = Semesterwochenstunden

*Einführung in das öffentliche Recht
oder
Einführung in die Philosophie